

Hausarbeiten – Generelles, Tipps und Hinweise

Stand: 07-2023

Was im Vorfeld der Hausarbeit zu tun ist

Wenn Sie mit mir eine Hausarbeit vereinbaren, dann gibt es drei Schritte.

Erstens: Wir einigen uns auf ein Thema und grundlegende Literatur zum Thema (sowie auf die Sprache – Deutsch oder Englisch). Das geschieht z.B. dadurch, dass Sie einen meiner Hausarbeitsthemenvorschläge aufnehmen. Üblicherweise machen wir das per Mail; Sie können aber auch gerne einen Sprechstunden-/Telefontermin wahrnehmen.

Zweitens: Sie schicken mir per Mail (Adresse: siehe oben) eine **Literaturliste**, auf der die grundlegenden Titel und weitere von Ihnen gefundene verzeichnet sind, sowie eine **vorläufige Gliederung** zur Hausarbeit. Bei der Gliederung soll(en) explizit die **Fragestellung(en)** genannt werden, der/denen Sie nachgehen wollen.

Drittens: Sie erhalten von mir das grüne Licht für die Arbeit.

Wie Sie Ihre Arbeit gestalten und abgeben

Bitte geben Sie einen getippten Text ab, den Sie so **formatieren**: DIN-A4 Seitenformat, gut lesbare 12 pt Schriftart (z.B. Times New Roman), Zeilenabstand 1 ½-zeilig, Rand oben und unten: 2 cm. Rand links: 3 cm. Rand rechts: 4 cm, Blocksatz. Neue Absätze eingerückt.

Bitte lassen Sie mir Ihre Bearbeitung ausschließlich elektronisch als .pdf-Datei zukommen. (Es gibt Websites, die unentgeltlich Dateien in .pdfs umwandeln.) Eine Papierversion brauche ich nicht.

Bitte senden Sie Ihren Text als E-Mail Anhang an: **lehre_nitz@uni-bielefeld.de**

Bitte geben Sie „**Abgabe Hausarbeit**“ als Betreff an.

Die **eidesstattliche Erklärung** legen Sie entweder der Arbeit als scan bei, oder Sie geben die Erklärung in Papierform bei meiner Sekretärin Frau Schilling ab.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihrer Arbeit ein ausgefüllter **Verbuchungsbogen** beiliegt. Sie finden den Bogen auf meiner Webseite mit den „Arbeitsmitteln“ (siehe unten 3).

C. Hilfsmittel und Beispielhausarbeiten

Auf meiner Website finden Sie eine Seite mit dem Titel „Arbeitsmittel“:

link: <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/philosophie/personen/nitz/arbeitsmittel/>

Ich unterstelle generell, dass Sie mit den von mir auf der Arbeitsmittel-Seite zur Verfügung gestellten **Hilfsmitteln** genau vertraut sind.

Insbesondere unterstelle ich, dass Sie die **Hinweise zum Zitieren** genau angeschaut und sich anhand der Beispielhausarbeiten ein Bild davon gemacht haben, wie eine Hausarbeit aussehen kann.

D. Eigenständigkeit: Wie ich unsere Regelungen verstehe

Grundsätzlich stellt eine Hausarbeit eine eigenständige Leistung dar. Was das genau bedeutet, können die Fächer/Fakultäten der Universität selbst regeln. Die Eigenständigkeitserklärung der Philosophie finden Sie hier:

link: <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/philosophie/angebote-und-hilfsmittel/handwerk-philosophie/Eigenstaendigkeitserklaerung-separat.pdf>

Diese Erklärung lässt Interpretationsspielraum. Hier ist meine Auslegung der Regelung:

- Sie müssen Ihre Hausarbeit selbst gedanklich erarbeiten und textlich erstellen. Die Verantwortung muss bei Ihnen liegen; Sie müssen selbst entschieden haben, was inhaltlich und sprachlich an welcher Stelle wo und wie in ihrer Arbeit vorkommt. Sie dürfen keinesfalls einfach einen Chatbot wie ChatGPT um einen Entwurf bitten.
- Natürlich dürfen Sie sich von anderen *inputs* inspirieren lassen. Ihr Thema/Struktur kann gerne aus einer Diskussion mit Mitstudierenden, einem *brainstorming* mit einer Dozent:in, einem Herumgooglen oder Ähnlichem erwachsen sein.
- Sie können und sollen Ihre Hausarbeit mit Anderen im Detail diskutieren. Sie dürfen und sollen Ihre Arbeit im Lichte dieses *feedbacks* verändern und verbessern, und zwar inhaltlich wie sprachliche wie formal. Sie müssen diese Überarbeitungen nicht im Text nachweisen.
- Ihre Arbeit soll ein überzeugendes Produkt darstellen. Sie sollen die Arbeit inhaltlich, sprachlich formal genau durchsehen und überarbeiten. Sie können z.B. jemanden bitten, in Ihrer Arbeit formale Fehler zu korrigieren oder auch stilistische Fehlertreue zu verbessern. Ebenso können Sie Korrektur- und Verbesserungsressourcen wie z.B. die Funktionen in WORD inklusive der intelligenten Dienste, deepL/deepL Write, oder languagetool.org verwenden. Sie müssen diese Überarbeitungen nicht im Text nachweisen.
- Falls Sie elektronische Ressourcen zur Textverbesserung jenseits dessen verwenden, was Ihre Textverarbeitungssoftware bereitstellt, sollten Sie diese zur Sicherheit im Literaturverzeichnis anführen, z.B. so: verwendete Hilfsmittel: deepL, deepL Write, languagetool.org

E. Allgemeines zu Ihrer Hausarbeit

Der wichtigste allgemeine Hinweis lautet so: **Betrachten Sie Ihren Text als Ihr Produkt, an dem Sie gemessen werden.** Sorgen Sie entsprechend dafür, dass Ihr Text so ist, dass Sie sich daran auch messen lassen wollen. Hier sind ein paar weitere Punkte, die Sie im Auge behalten sollten:

- Sie brauchen ein **Thema** und eine (oder mehrere) **Fragestellung(en)**. Die Fragestellungen sollten Sie in der Einleitung explizit nennen, für den Gedankengang als Orientierungspunkt verwenden und im Fazit wieder aufnehmen.

- In Ihrer Arbeit sollen **präzise Rekonstruktion** und **genaue Analyse** im Vordergrund stehen. Sie müssen keine eigene originelle These entwickeln. Aber natürlich können und sollten Sie die Argumente, mit denen Sie sich auseinandersetzen, kritisch bewerten.
- Ihre **vorgestellte Zielleserschaft sind Studierende der Philosophie**, die sich zwar generell gut auskennen, aber mit Ihrem Thema nicht vertraut sind. Denen müssen Sie Ihr Thema verständlich machen. Zum Beispiel: Sie müssen nicht erklären, was ‚folgt logisch‘ heißt. Sie sollten aber z.B. erklären, was einen *hard determinist* auszeichnet.
- Denken Sie daran, dass **Ihr Text für sich genommen verständlich** sein muss. Wenn man ihn nur versteht, wenn man den behandelten Originaltext daneben legt, ist etwas falsch.
- Schreiben Sie einen **fortlaufenden Text** – keine Stichwortliste, keine bloße Gedankenaneinanderreihung. Achten Sie auf die angemessene Gliederung des Textes in **Absätze**, die gedankliche Abschnitte markieren. Idealerweise sollte ein Absatz 10–15 Zeilen umfassen.
- Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Text **vernünftig strukturiert** ist. Achten Sie auf eine angemessene **Formatierung**: Blocksatz, neue Absätze eingerückt, einheitliche Abstände etc.
- Schreiben Sie klar und verständlich. In Wolff Schneiders Buch „**Deutsch für Profis**“ finden Sie, wie das geht. (Eine gute englische Stilkunde suche ich noch.)
- Ihre Ausführungen müssen **angemessen am Text entwickelt** und durch **Belege** (z.B. ‚vgl. Beckermann 2010: 105‘) bzw. **Zitate** untermauert sein. Sie finden eine Handreichung **Wie zitiere ich richtig?** auf meiner Hilfsmittelseite, siehe oben 3.
- Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Grundregeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung eingehalten werden. **Wenn Sie bei Rechtschreibung und Zeichensetzung unsicher sind, bitten Sie eine Mitstudentin oder einen Mitstudenten, ihren Text Korrektur zu lesen.**
- Lesen Sie Ihren Text bitte nochmals genau durch, bevor Sie ihn abgeben. **Texte, die es arg an Sorgfalt mangeln lassen, kann ich leider nicht korrigieren.**

Diese Liste ist nicht vollständig, aber ein guter Anfang. Weitere hilfreiche Materialien finden Sie auch auf der Seite des „Handwerk Philosophie“.

link: <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/philosophie/angebote-und-hilfsmittel/handwerk-philosophie/>

Hier ist für Sie insbesondere der – sehr allgemeine gehaltene – Kriterienkatalog hilfreich.

link: https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/philosophie/angebote-und-hilfsmittel/handwerk-philosophie/handreichung_kriterien-aktualisiert.pdf